# Informationsblatt zur Erhebung von personenbezogenen Daten nach Art.12, 13 DSGVO



#### 1. Bezeichnung der Verarbeitungstätigkeit

Durchführung der Meldepflicht der Arbeitsaufnahme von Saisonarbeitskräften gem. Allgemeinverfügung vom 10.08.2020, BayMBI. 2020, Nr.452 (Az. GZ6a – G8000 – 2020/122 – 526) und Allgemeinverfügung vom 18.08.2020 vom 18.08.2020, Az.: GZ6a – G8000 – 2020/122 – 569)

#### 2. Verantwortlichkeit für die Datenerhebung

Landratsamt Landshut Veldener Straße 15 84036 Landshut Tel.: 0871/408-0

Fax.: 0871/408-1001

E-Mail: poststelle@landkreis-landshut.de

# 3. Kontaktdaten des Behördlichen Datenschutzbeauftragten

Datenschutzbeauftragter des Landratsamtes Landshut Veldener Straße 15 84036 Landshut

Tel.: 0871/408-2146

E-Mail: datenschutz@landkreis-landshut.de

#### 4. Zweck und Rechtsgrundlage der Verarbeitung

### Zwecke der Verarbeitung:

Zur Eindämmung des Infektionsgeschehens hinsichtlich des Erregers SARS-CoV-2 verpflichtet die auf Grundlage des IfSG erlassene Allgemeinverfügung die Arbeitgeber die Arbeitsaufnahme von Saisonarbeitskräften, d.h. von Personen, zum Zweck einer mindestens dreiwöchigen Arbeitsaufnahme in das Bundesgebiet einreisen, der Kreisverwaltungsbehörde zu melden.

# Rechtsgrundlage der Verarbeitung:

Art. 6 Abs. 1 DSGVO, Art. 4 BayDSG i.V.m. Allgemeinverfügung vom 10.08.2020, BayMBI. 2020, Nr.452 (Az. GZ6a – G8000 – 2020/122 – 526) und Allgemeinverfügung vom 18.08.2020 vom 18.08.2020, Az.: GZ6a – G8000 – 2020/122 – 569)

#### 5. Empfänger oder Kategorien von Empfängern der personenbezogenen Daten

Ihre personenbezogenen Daten werden weitergegeben an:

- Das örtliche zuständige Gesundheitsamt
- Ggf. bei Änderung der örtlichen Zuständigkeit, an die dann zuständige Kreisverwaltungsbehörde, ggf. das dort zuständige Gesundheitsamt
- Anderen Behörden zum Vollzug des Infektionsschutzgesetzes

#### 6. Übermittlung von personenbezogenen Daten an ein Drittland

Es ist nicht geplant, Ihre personenbezogenen Daten an ein Drittland zu übermitteln.

## 7. Dauer der Speicherung der personenbezogenen Daten:

Ihre Daten werden nach der Erhebung beim Landratsamt Landshut solange gespeichert, wie dies unter Beachtung der gesetzlichen Aufbewahrungsfristen gemäß § 27 der Allgemeinen Geschäftsordnung (AGO) mit Geschäfts-und Dienstordnung für das Landratsamt Landshut, Art. 6 Abs. 1 Bayerisches Archivgesetz (BayArchivG) sowie dem Einheitsaktenplan für die Bayerischen Gemeinden und Landratsämter mit Verzeichnis der Aufbewahrungsfristen für die jeweilige Aufgabenerfüllung erforderlich ist.

#### 8. Betroffenenrechte:

Nach der Datenschutzgrundverordnung stehen Ihnen folgende Rechte zu:

• Werden Ihre personenbezogenen Daten verarbeitet, so haben Sie das Recht, Auskunft über die zu Ihrer Person gespeicherten Daten zu erhalten (Art. 15 DSGVO).



- Sollten unrichtige personenbezogene Daten verarbeitet werden, steht Ihnen ein Recht auf Berichtigung zu (Art. 16 DSGVO).
- Liegen die gesetzlichen Voraussetzungen vor, so können Sie die Löschung oder Einschränkung der Verarbeitung verlangen sowie Widerspruch gegen die Verarbeitung einlegen (Art. 17, 18 und 21 DSGVO).
- Wenn Sie in die Datenverarbeitung eingewilligt haben oder ein Vertrag zur Datenverarbeitung besteht und die Datenverarbeitung mithilfe automatisierter Verfahren durchgeführt wird, steht Ihnen gegebenenfalls ein Recht auf Datenübertragbarkeit zu (Art. 20 DSGVO).
- Sollten Sie von Ihren oben genannten Rechten Gebrauch machen, prüft die öffentliche Stelle, ob die gesetzlichen Voraussetzungen hierfür erfüllt sind.
- Weiterhin besteht ein Beschwerderecht beim Bayerischen Landesbeauftragten für den Datenschutz.

#### 9. Pflicht zur Bereitstellung von Daten:

Sie sind nach der Allgemeinverfügung vom 10.08.2020, BayMBI. 2020, Nr.452 (Az. GZ6a-G8000-2020/122-526) und Allgemeinverfügung vom 18.08.2020 vom 18.08.2020, Az.: GZ6a-G8000-2020/122-569) dazu verpflichtet, diese Daten anzugeben.

#### 10. Widerrufsrecht bei Einwilligung

Wenn Sie in die Datenerhebung durch den Verantwortlichen (siehe 2. Verantwortlichkeit für die Datenerhebung) durch eine entsprechende Erklärung eingewilligt haben, können Sie die Einwilligung jederzeit für die Zukunft widerrufen. Die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Datenverarbeitung wird durch diesen nicht berührt.